

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder bei den Subskribenten...

Die Wochen-Ausgabe erscheint am 1/7 Uhr...

Redaktion und Expedition: Johannessgasse 8.

Die Expedition ist Hochachtungsvoll anzuwenden...

Filialen:

Cotta'sche Buchhandlung (Witwe Sohn), Leipzigerstr. 3 (Südseite), Post-Off. 14, post. und Königsplatz 7.

№ 635.

Donnerstag den 15. December 1898.

92. Jahrgang.

Politische Tageschau.

Leipzig, 15. December.

Die Dringlichkeit der bisherigen Staatsdebatten im Reichstag hat nicht verhindern können, daß sich einige Zeitungsblätter an sie knüpfte...

Der Reichstag hat die Einrichtung der Verkaufsräume und die zwischen den Klümmen für Butter und denen für Margarine...

Der Reichstag hat die Einrichtung der Verkaufsräume und die zwischen den Klümmen für Butter und denen für Margarine...

Der Reichstag hat die Einrichtung der Verkaufsräume und die zwischen den Klümmen für Butter und denen für Margarine...

Anzeigen-Preis

Die 6spaltige Zeitungs-20 Sp.

Reklamen unter dem Redaktionsdruck (4sp.)...

Größere Schriften laut anderen Preisverzeichnissen...

Wochen-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe...

Annahmefrist für Anzeigen: Abend-Ausgabe...

Bei den Filialen und Buchhandlungen je eine halbe Stunde früher.

Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von G. Volz in Leipzig.

Feuilleton.

Die Bettelmaid.

Roman von Siggeard Kolko.

„Du Du es wärst, werde ich gehen. Kannst Du nicht wenigstens für einen Augenblick mitkommen?“

„Du bist so freundlich, David, aber ich bin bereits verlobt.“

„Du bist ein guter Kerl und da wollte ich Dich bitten, Capri, die ich nicht um Vergünstigen bringen will, ins Theater zu begleiten.“

„Du bist ein guter Kerl und da wollte ich Dich bitten, Capri, die ich nicht um Vergünstigen bringen will, ins Theater zu begleiten.“

„Du bist ein guter Kerl und da wollte ich Dich bitten, Capri, die ich nicht um Vergünstigen bringen will, ins Theater zu begleiten.“

„Du bist ein guter Kerl und da wollte ich Dich bitten, Capri, die ich nicht um Vergünstigen bringen will, ins Theater zu begleiten.“

„Du bist ein guter Kerl und da wollte ich Dich bitten, Capri, die ich nicht um Vergünstigen bringen will, ins Theater zu begleiten.“

„Du bist ein guter Kerl und da wollte ich Dich bitten, Capri, die ich nicht um Vergünstigen bringen will, ins Theater zu begleiten.“